

Stadt Amriswil



## Neue Flügelstruktur für «Tante Ju»

Der Amriswiler Alex Künzle hat für seine Diplomarbeit eine moderne Flügelstruktur für die Ju 52 entworfen. Seite 3

## Verfrühtes Weihnachtsgeschenk

Die Amriswiler Feuerwehrleute durften zwei neue Fahrzeuge in ihrem Fuhrpark bestaunen. Seite 5

«geSTADTen Sie...»

STRASSENFESTIVAL 2019

## Meine Dernière: HZS springt ab

Jede Art des SPRINGENS birgt eine Dynamik in sich. Wer los-, weg-, ein-, vorbei-, entgegen-, über- oder wie HZS abspringt, hat ein Ziel vor Augen. Zu Beginn kann dieses Ziel noch unklar sein – es steht noch in den Sternen. Doch plötzlich konkretisiert sich das Ziel, es wird präziser und unwiderruflich angestrebt.

Zu Recht fragen Sie sich, wer denn hinter dem Akronym HZS steckt? Mein Name! Er ist nicht so lang und schwer aussprechbar wie jener der neuen deutschen CDU-Vorsitzenden Annegret Kramp-Karrenbauer, die in der Presse zur AKK geworden ist. Auch die frischgewählte Bundesrätin KKS (Karin Keller-Sutter) ist schon auf drei Buchstaben kurzgestutzt worden. Johann Schneider-Ammann (ISA) wäre vor Ort wohl schnellstens mit ISA-Bodywear verwechselt worden. Vom Spiel mit den Buchstaben komme ich zurück zu den Sternen.

Die Vorweihnachtszeit beschert uns gerne Wettbewerbe. Dieses Jahr stellen uns die Fachgeschäfte folgende Aufgabe: «Wie viele beleuchtete Sterne schmücken Amriswils Strassen?» Haben Pius Jäckle und seine Kletterbande 57, 67 oder 87 Sterne montiert? Ein Wettbewerb, der mich zu begeistern vermag. Erstens wird mir das Resultat etwas über meine Zählkompetenz aussagen und zweitens wird meine Orientierungskompetenz geprüft.

Eine geschlagene Stunde klappere ich alle beleuchteten Einkaufsstrassen ab, mache Fünferstrichpakete wie beim Jassen und staune, dass meine Schlussrechnung aufgeht. Ich erhalte ein Sternentotal zwischen Vierzig und Hundert. Näher bei Vierzig, das möchte ich netterweise an dieser Stelle verraten. Zuerst wollte ich den einfachsten Weg einschlagen. In zwei Geschäften wollte ich mir die Lösung erbetteln. Doch ich blieb erfolglos. Mogeln in der Vorweihnachtszeit, das geht sowieso nicht!

Auf die glückliche Gewinnerin (ich hoffe sehr, dass die Lottofee meinen Namen aus der Tonne zieht!) oder den glücklichen Gewinner (wenn es unerwarteterweise Hasli sein sollte!) wartet ein Hauptgewinn von 500 Franken. Das Weihnachtssportemonaie würde sich freuen.

HZS = Heidi Zingg Stucki

(Auf drei springe ich dem Team «GeSTADTen Sie...» davon! Wieder einfangen wird schwierig werden!)



Bei seiner neunten Austragung vor eineinhalb Jahren war das Amriswiler Strassenfest wie gewohnt ein Publikumsmagnet.

## Um 20.19 Uhr heisst es «aufgepasst!»

Zum Jubiläum wird aus dem Strassenfest das Strassenfestival («amriswil aktuell» berichtete). Der neue Name wirkt sich auf das Erscheinungsbild aus – nicht zuletzt auf den Internetauftritt. Dieser ist brandneu. Das Anmeldeverfahren hingegen ist bewährt: Am 10. Januar erfolgt der Startschuss für die Standvergabe. Das zehnte Strassenfest(ival) Amriswil findet erneut am Wochenende vor den Sommerferien statt.

Auf welche Art und Weise sollen die begehrten Stände für das Amriswiler Strassenfest(ival) vergeben werden? Sollen Einheimische bei der Vergabe einen Vorteil haben? Oder langjährige Standbetreiber? Oder nur nicht-kommerzielle Vereine? Gelten Hefenhofer und Sommerer als Einheimische, ab wann ist ein Standbetreiber langjährig und ist wirklich jeder Verein nicht-kommerziell?

Darüber wird im Vorfeld des Anlasses jeweils viel diskutiert und es gibt zahlreiche verschiedene Meinungen – auch innerhalb des Organisationskomitees. «Letztlich ist die bestehende Lösung, nach dem Motto «De Schneller isch de Gschwinder», aber die gerechteste und findet deshalb auch nächstes Jahr Anwendung», lässt das OK um Präsident Andreas Müller nach erneuter Prüfung des Verfahrens verlauten.

Für alle, die am 5. und 6. Juli 2019 einen Stand, ein Zelt oder ein Beizli betreiben wollen, gilt es deshalb ein halbes Jahr vor dem Anlass, hellwach zu sein. Der Startschuss für die Online-Standvergabe erfolgt am Donnerstag, 10. Januar 2019 um punkt 20.19 Uhr unter [www.strassenfestival.ch](http://www.strassenfestival.ch).

## Radolfzeller Platz: Kreativität gefragt

Die Zahl der angebotenen Standplätze bewegt sich im gewohnten Rahmen, die Anordnung wurde wie üblich leicht optimiert und es gibt wiederum grosse und kleine Stand-

plätze zu unveränderten Preisen. «Zusätzlich haben wir diesmal Standplätze mit aussergewöhnlichen Massen für kreative Köpfe im Angebot, beispielsweise auf dem Radolfzeller Platz», erklärt Andreas Müller.

Eine weitere Änderung betrifft den Viehmarktplatz. Hier wird sich erneut die Party-Zone befinden. Die Zeiten der Drehbühne in der Mitte sind aber vorbei. «Stattdessen gestalten wir eine Art Arena», so Müller, «wobei die besten Standplätze nahe der Bühne mehr kosten und jene weiter hinten günstiger zu haben sein werden.»

Mehr Informationen gibt es auf der brandneuen Website, die seit gestern Donnerstag unter [www.strassenfestival.ch](http://www.strassenfestival.ch) aufgeschaltet ist. Roger Häni



Entwurf des Standplans 2019: auf der brandneuen Website [www.strassenfestival.ch](http://www.strassenfestival.ch) im 3D-Look.

## INSERTATE AUS DER REGION

**BRAUCHLI**  
**ENTSTOPFUNG & ROHRREINIGUNG**  
 24h-Notfallservice  
 071 463 11 10  
**U. Brauchli AG**  
 Egnacherweg 3  
 8590 Romanshorn  
[brauchli-ag.ch](http://brauchli-ag.ch)

**Zeit für Geschenke:**  
**oepfelfarm.ch**  
  
**Öpfelfarm**  
 Monika & Roland Kauderer  
 Olmishausen 18 · 9314 Steinebrunn · 071 470 01 23  
 Mi und Fr 13:30 – 17:30 Uhr und Sa 8 – 12 Uhr

**Georges Bleiker.**  
 Im Dienste der Umwelt  
 8580 Amriswil Tel. 071 278 26 46  
[www.georgsbleiker.ch](http://www.georgsbleiker.ch)  
 • Sonderabfälle und Metalle  
 • Muldenservice

## AUS DEM STADTHAUS

### Einbürgerungen: Resultate online

Gestern Donnerstagabend fand im Pentorama die Amriswiler Gemeindeversammlung statt. Die anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger konnten über das Budget 2019 samt Steuerfuss entscheiden und erhielten Informationen zu aktuellen Projekten der Stadt Amriswil.

Daneben standen 36 Einbürgerungsgesuche auf der Traktandenliste. Die Ergebnisse der geheimen Abstimmungen gibt die Stadt heute unter [www.amriswil.ch](http://www.amriswil.ch) bekannt.

Ebenso wird im Laufe des Tages eine kurze Zusammenfassung des Versammlungsablaufs online gestellt. (red.)



111 Jahre automobile  
**DIETHELM AG**  
amriswil

Tel. 071 414 20 80  
us@diethelmag.com  
harry@diethelmag.com  
www.diethelmag.com

## Kleinbusse zu vermieten 9 – 17 Plätze

**surprise-reisen.ch**

Zum selber fahren oder mit Chauffeur. Service und Komfort für Vereine, Firmen, Schulen und Gruppen. Sprechen Sie mit uns über Ihre Reisepläne – wir unterstützen Sie gerne.

**Tel. 071 414 50 99**

Surprise Reisen AG  
Hauptstrasse 33, 8580 Sommeri

## KRATTIGER HOLZBAU

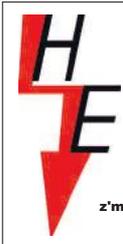
NACH MASS • MIT SYSTEM

Badumbau:  
Clever geplant & ausgeführt.



**EGLI ROTH**  
Heizung • Sanitär • Solaranlagen

Egli & Roth GmbH | 8580 Amriswil | T 071 411 90 20  
info@egli-roth.ch | www.egli-roth.ch



## Hungerbühler

Elektroanlagen GmbH  
Kirchstrasse 4  
CH-8580 Amriswil / TG  
Telefon 071 411 28 38  
info@elektro-hu.ch

**z'mitts im Dorf ... z'mitts im Läbä**  
20 Jahre in Amriswil



**M** Wir steuern Ihre Steuern.  
Kompetenz aus Amriswil

Treuhand Steuern  
Buchhaltung  
Controlling

T 071 414 01 40  
E info@memo.ch  
W memo.ch

**MEMO TREUHAND AG**

## 70 Jahre Volkswagen in der Schweiz.

Attraktive Jubiläumsangebote zum Mitfeiern.



**MITFEIERN.CH**  
70

Wir bringen die Zukunft in Serie.

**autoviva** Autoviva AG  
Kreuzlingerstrasse 50, 8580 Amriswil  
Tel. 071 414 03 30, www.autoviva.ch

10 JAHRE

## Landi

AMRISWIL  
LANDI Markt Aachtal AG

## Natürlich gut, schön und gesund

Die Natur bietet uns eine Vielzahl an wirkungsvollen Mitteln für die Erhaltung von Gesundheit und Schönheit. Seit 23 Jahren berät Sie Peter Geisselhardt und sein Team in der Bahnhof-Drogerie an der Bahnhofstrasse 34 über die Möglichkeiten ganzheitlicher Naturmedizin und Körperpflege.



Nebst den vorwiegend naturheilkundlichen Hauspezialitäten helfen die für die Kunden individuell hergestellten Heilkräuterpräparate, den Stoffwechsel zu unterstützen, Beschwerden zu lindern und wirksame Prävention zu machen. Die grosse Auswahl hochwertiger spagyrischer Essenzen, Heilpflanzentinkturen und Heilkräuter werden auf die persönlichen Bedürfnisse zusammengestellt, um die Selbstheilungskräfte zu unterstützen. Auch für eine Beratung zur Hautpflege mit zertifizierten Naturkosmetik-Produkten verschiedener Marken

ist die Bahnhof-Drogerie die richtige Anlaufstelle. Geschenkideen finden Sie in der Bahnhof-Drogerie in einer riesigen Auswahl! Das breite Sortiment von neuen Düften von vielen grossen Parfümfirmen, Geschenkpackungen mit Duft- und Körperpflegeprodukten, Geschenksets rund um den Teegenuss, Wellnesspackungen für eine Auszeit zu Hause und ... und ... und ...  
Übrigens: Damit Sie Ihren Lieben Freude schenken können, verpackt das Team der Bahnhof-Drogerie die Geschenke wunderschön!



Bahnhof-Drogerie  
Bahnhofstrasse 34, 8580 Amriswil  
071 411 20 10, www.amriswil-drogerie.ch

## BAHNHOF-DROGERIE AMRISWIL

**b** natürlich gut!

P. Geisselhardt, eidg. dipl. Drogist  
Bahnhofstr. 34 • Tel. 071 411 20 10  
www.bahnhofdrogerie.ch

## LINDENMANN AG

CENTRALGARAGE AMRISWIL

- Top Fahrzeug-Angebote
- Occasionen aller Marken
- Neufahrzeuge über 30 Marken, mit über 2'500 Modellen

Sie finden uns unter **lindenmann.mehrmarken.net** und **autolive.ch**

oder an der **Kreuzlingerstrasse 10** in Amriswil

seit über 50 Jahren **Ka**mpart amriswil

## Landi Amriswil – angenehm anders



Dies sieht man nicht nur an unserem breiten Sortiment, das sich von Schneeschaukeln für Gross und Klein über diverse Vogelfutter, Streusalz und Winterbekleidung bis hin zum Christbaum erstreckt. Bei uns finden Sie wunderschöne Christbäume, die Ihr Wohnzimmer während der Feiertage verzaubern. Ob gross oder klein, echt oder unecht, aus der Schweiz oder aus dem Ausland – bei uns ist für jedermann etwas dabei! Den Weihnachtsschmuck dazu, egal ob rot, golden oder silbern, finden Sie ebenfalls bei uns im Sortiment.

Auch in wirtschaftlicher Hinsicht sind wir breit gefächert. So dürfen wir stolz mitteilen, dass ab Janua 2019 ein weiterer Standort zu uns gehört. Bislang konnten wir Sie an den Standorten in Amriswil an der Schrofenstrasse und in Altnau an der Wuhrwiesenstrasse bedienen: Neu heissen wir

Sie zusätzlich auch an der Leberenstrasse 1 in Berg TG herzlich willkommen! Nun steht Ihnen ein Team von über 30 Detailhandlungsangestellten sowie acht Agrarprofis zur Verfügung.

Wir freuen uns, Sie an einem unserer Standorte begrüßen zu dürfen.

Landi Markt Aachtal AG  
Schorfenstrasse 20, 8580 Amriswil



## Gsell

Motorgeräte AG

Beratung, Verkauf und Service • Kärcher Stützpunkt



Schorfenstrasse 22  
8580 Amriswil  
T +41 71 411 27 67  
www.gsell-motorgeraete.ch

## bösch ag

schreinerei fensterbau  
Schorfenstrasse 414, 8580 Amriswil • Tel. 071 411 13 08  
www.boesch.ag

## AUTOSHOW

**GARAGE HOEFER**  
ALTNAU  
AMRISWIL



garagehofer.ch

RENAULT Passion for life | Jeep

DACIA | DODGE CHRYSLER

TIEFBAU LANDSCHAFTSARCHITEKTUR HOLZBAU MASSIVBAU BRANDSCHUTZ



**sib kempter fitze**

Ihre Bauingenieure in Amriswil  
regional verankert - international erfolgreich

Sib Kempter Fitze AG | Nordstrasse 13 | 8580 Amriswil | www.sib.ch

## Götte malt!

MALERHANDWERK & FARBDISEIGN

Götte malt! GmbH  
Amriswil-Landschlacht  
Mobile 079 660 54 55  
www.goettemalt.ch

# «Ju-Air wird wieder fliegen»

Das bekannte Oldtimer-Flugzeug «Tante Ju» fasziniert Gross und Klein. Für ihre Diplomarbeit an der Teko Zürich haben der Amriswiler Alex Künzle und Iwo Wietlisbach eine neue Flügelstruktur für die Junker Ju 52 entworfen.

Herr Künzle, Sie haben kürzlich Ihre Weiterbildung zum Techniker HF Flugzeugtechnik an der Teko Zürich abgeschlossen. Was war bei der Wahl Ihrer Ausbildung entscheidend?

*Alex Künzle:* Ausschlaggebend für meine Weiterbildung war das grosse Interesse an der unendlichen Technik von Flugzeugen und die Möglichkeit, einen Einblick in die Aviatik zu bekommen. Um den Einstieg in die Branche zu schaffen, sah ich die Ausbildung an der Teko als beste Option.

Wie schätzen Sie Ihre Studienzeit respektive Diplomarbeit rückblickend ein?

*Künzle:* Neben dem vielen Fachwissen, welches ich angeeignet habe, nahm die Teamarbeit eine zentrale Rolle ein. Iwo und ich haben gelernt, im Team zu gestalten, uns abzustimmen und auf die Stärken jedes einzelnen zu bauen. Die Diplomarbeit ist die Krönung von drei Jahren Studium.

Wie wollen Sie sich beruflich entwickeln?

*Künzle:* Ziel ist es, in naher Zukunft einen geeigneten Arbeitgeber im Bereich der Flugzeugtechnik, bei dem ich das erlernte Wissen anwenden und mich in einem Bereich spezialisieren und weiterbilden kann, zu finden.

Wäre es auch eine Option, in die Fusstapfen Ihres Vaters, dem Amriswiler Tüftler Urs Künzle, zu treten?

*Künzle:* Vielleicht werden wir zukünftig einmal zusammen Projekte entwickeln. Das wäre sicherlich für beide Seiten interessant. Mein Vater widmet sich zurzeit der Frage, wie afrikanische Dörfer mit sauberem Wasser versorgt werden können.

«Ich habe keine Angst, einen Rundflug mit der Ju 52 zu machen.»

Alex Künzle

Wie sind sie auf das Thema «Tante Ju» gekommen?

*Künzle:* Im fünften Semester bekamen wir von unserem Lehrer, welcher bei der ZHAW tätig ist und mit der Ju-Air zusammenarbeitet, das Thema zur Auswahl. Die spannende Geschichte um die Ju 52 (Herstellung in den 1930-ern, negativer Nutzen im 2. Weltkrieg) und der Erhalt des Oldtimer-Erlebnisses bis heute haben uns zweifelsfrei zugesagt. Wir durften bereits bei der Semesterarbeit eine Festigkeitsanalyse der Flügelholme durchführen, welche mittels Strebenfachwerk konstruiert wurde.



Die Freunde Alex Künzle (links im Bild) und Iwo Wietlisbach haben für die Ju 52 ein neues, modernes Design der Flügelstruktur entworfen.



Der Rundflug mit der «Tante Ju» steht kurz bevor: Ab Altenrhein geht es später Richtung Säntis und Alpstein.

Was fasziniert Sie an diesem Oldtimer-Flugzeug?

*Künzle:* Die Geschichte der Ju 52 ist sehr eindrücklich, angefangen mit dem Flugzeugbaupionier Hugo Junkers, über die forcierte Übernahme der Firma durch das Reichsluftfahrtministerium, bis hin zur heutigen Aufrechterhaltung der Legende durch die Ju-Air. Ebenfalls faszinierend für mich ist, dass Junkers in den 1920-er Jahren solch eine zuverlässiges Verkehrsflugzeug ohne die heutigen technischen Hilfsmittel entwerfen konnte.

Haben Sie schon einen Rundflug mit der «Tante Ju» gemacht?

*Künzle:* Leider noch nicht.

Dann würden Sie gerne in eine solche Maschine steigen?

*Künzle:* Mit den Erfahrungen, welche wir anhand unserer Recherchen und Einblicke machen durften, habe ich keine Angst, einen Rundflug zu geniessen.

Am 20. November wurde erneut ein Flugverbot verhängt, da Strukturschäden, u.a. in der Flügelstruktur entdeckt wurden. Wie sehen Sie die Zukunft der «Tante Ju»?

*Künzle:* Ich denke, dass es durchaus einige Mängel gibt, welche dringend behoben werden müssen, bevor der Flugbetrieb wieder aufgenommen werden kann. Für die Zukunft habe ich keine Bedenken, da die Ju-Air auf rund 180 ehrenamtliche Helfer, zahlreiche Gönner und Sponsoren sowie gut ausgebildete Fachleute zählen kann. 2014 sind mehr als 14 000 Passagiere mit der Ju-Air geflogen.

Die Ju-Air will den Flugbetrieb Anfang März 2019 wieder aufnehmen. Ist das nicht sehr ambitioniert?

*Künzle:* Ich kann mir vorstellen, dass das Flugverbot bis zum Abschlussbericht anhalten kann bzw. bis die Unfallursache abschliessend geklärt ist.

Glauben Sie, dass Ihre neu entworfene Flügelstruktur bei der Ju-Air künftig ein Thema sein könnte?

*Künzle:* Ich denke nicht, dass es eine Änderung der Flügelstruktur geben wird. Die bisherige Struktur hat

sich grundsätzlich bewährt und bei einer stetigen Wartung wird diese auch weiter bestehen. Die Finanzierung einer solchen Investition ist auch fraglich, da ich nicht weiss, wer die Kosten tragen sollte.



Blick ins Cockpit (während des Fluges).



Schwenk über Arbon.

Haben Sie mit der Ju-Air während Ihrer Diplomarbeit zusammengearbeitet?

*Künzle:* Obwohl sich das Unglück kurz nach dem Start unserer Diplomarbeit ereignete, durften wir die Flieger im Hangar besichtigen und uns einen persönlichen Eindruck verschaffen.

Wie hat die Ju-Air auf Ihre Abschlussarbeit reagiert?

*Künzle:* Aufgrund der aktuellen Ereignisse haben wir auf eine Präsentation unserer Diplomarbeit verzichtet.

Interview: Barbara Langenegger

## Amriville baut den Vorsprung aus

Das **Einkaufszentrum** im Herzen der Stadt Amriswil wächst: Der **Neubau der Migros** wird ebenfalls unter dem bestehenden Label Amriville geführt. Künftig gibt es an der Kirchstrasse somit **zwei Center-Bereiche** Nord und Süd.

Das mit Abstand grösste Einkaufszentrum des Kantons wird ab Ende September 2019 im Oberthurgau zu finden sein. 21 000 Quadratmeter Verkaufsfläche bietet das Amriville dann, also 7000 Quadratmeter mehr als heute. Damit wird das Amriville sogar grösser als das Lago in Konstanz mit einer Fläche von 20 000 Quadratmetern. Möglich wird das, weil die Migros beschlossen hat, ihren entstehenden Neubau unter die Dachmarke Amriville zu stellen und damit einen Gesamtauftritt zu ermöglichen.



Bild: Dominic Cavigliari

Der Blick in die Mall des Einkaufszentrums «Amriville Nord».

### «Ein grosser Aufbruch»

In den letzten Monaten hat sich im «Amriville Nord» – also dem bestehenden Einkaufszentrum – einiges getan. So ist die Gastronomie verlegt worden und bietet nicht nur mehr Platz, sondern auch ein modernes Ambiente und Tageslicht.

Die Besucherzahlen zeigen, dass der Umbau vom Publikum geschätzt wird. «Es ist ein grosser Aufbruch», sagt Hermann Hess, Inhaber der Hess Investment. Das wird sich bis September auch in einem neuen, grosszügigeren Eingangsbereich und vor allem in der Aussenraumgestaltung zeigen. Der grosse Platz verbindet nicht nur die beiden Center-Bereiche Nord und Süd (noch im Bau), sondern bietet auch genügend Fläche, um Veranstaltungen durchzuführen.

### Nur noch eine Teilfläche frei

«Das Amriville wird nicht nur im Oberthurgau, sondern im ganzen Kanton ein begehrter Standort für den Detailhandel sein», prognostiziert Hermann Hess. Durch das breite Angebot

müssten die Leute nicht mehr nach Konstanz fahren, um das Einkaufserlebnis zu geniessen.

Dass sich die Attraktivität des Amrivilles durch den Neubau der Migros weiter steigert, wissen auch die Mieter. Aktuell ist nach der Geschäftsaufgabe eines Mieters im «Amriville Nord» nur noch eine Teilfläche frei. Rita Kohn

### Auch im nationalen Vergleich weit vorne

Das Amriville liegt mit seiner aktuellen Verkaufsfläche auf Position 78 des Rankings der 190 grössten Schweizer Shopping-Center. Ende September 2019, wenn die neue Migros eröffnet werden soll, wird das Amriville irgendwo in den Bereich zwischen Rang 25 und 28 vordringen.

Das nächstgrössere Shopping-Center im Kanton ist das Karussell Kreuzlingen, das mit 13 600 Quadratmetern auf Rang 83 liegt. Das Allmendcenter Frauenfeld belegt Rang 92 (12 850 m<sup>2</sup>), die Passage Frauenfeld rangiert auf Position 112 (10 320 m<sup>2</sup>), Novaseta Arbon auf 135 (8 618 m<sup>2</sup>) und der Seepark Kreuzlingen auf 150 (7 408 m<sup>2</sup>). Der Sântispark Abtwil (ohne Freizeitpark) ist auf Rang 130 (8 859 m<sup>2</sup>) klassiert.

## Vorverkauf gestartet

Zum **10-Jahr-Jubiläum** der Schlossfestspiele Hagenwil zeigt Regisseur **Florian Rexer** nächsten Sommer mit **«Arsen und Spitzenhäubchen»** einen bitterbösen Klassiker.

Abby und Martha sind zwei Tanten, wie sie liebenswerter, grosszügiger und herzlicher nicht sein könnten. Mortimer, ihr Neffe, ist schockiert, als er ein düsteres Geheimnis entdeckt: Mehrere Leichen, vergraben im Keller. Wie sich herausstellt, haben seine beiden Tanten die Angewohnheit, einsame ältere Herren mittels Arsen im Holunderwein zu vergiften, aus Nächstenliebe. Ohne Vorahnung ist Mortimer plötzlich mitten in einer irrwitzigen Familiengeschichte. Keinesfalls will er seine Tanten der Polizei ausliefern. Dass ausgerechnet da auch noch sein krimineller Bruder Jonathan auftaucht, während sein anderer Bruder «Teddy» als amerikanischer Präsident Theodore Roosevelt im Keller den Panama-Kanal ausbeutet, hilft der Sache nicht weiter – oder doch? Auf der Suche nach Lösungen gerät Mortimer aber immer tiefer in das Schlamassel seiner unglaublichen Familie. Wie findet er wieder heraus?

Zuschauer ab dem Kindergartenalter dürfen sich auf ein speziell für die Schlossfestspiele inszeniertes Kinderstück freuen. In diesem Jahr hat Florian Rexer das Märchen «Aschenputtel» der Gebrüder Grimm für die Nachmittagsvorstellungen im Schlosshof wie gewohnt mit viel Humor in Szene gesetzt.

Tickets sind ab sofort telefonisch erhältlich unter 0900 441 441 (CHF 1.00/Min.), unter [www.ticketino.com](http://www.ticketino.com) oder bei der Post an der Bahnhofstrasse 13. Ein frühzeitiger Ticketkauf ist empfehlenswert, da einige Vorstellungen bereits ausverkauft sind!

### INSERATE AUS DER REGION



Die ganze Magie von Weihnachten finden Sie bei Köppel.

Die schönsten Geschenke, feinste Schokolade, Vacherin-Torten mit hausgemachten Glace. Auserlesene Patisserie und die edelsten Apéro-Platten.

Alles für ein magisches Fest.

Café-Konditorei Köppel

Gastgeber, Alexandra & Samuel Sztabholz

Bahnhofstrasse 20 • 8590 Romanshorn • Telefon 071 463 16 52 • [www.konditorei-koepfel.ch](http://www.konditorei-koepfel.ch)



**Gratis**  
**Sorgentelefon**  
**für Kinder**  
**0800 55 42 10**  
**weiss Rat und hilft**

## Weihnachtsaktion

Wir lieben Immobilien

**3 ½ Zimmer-Attikawohnung + 4 ½ Zimmer-Wohnung zu vermieten**

Einzigartige und exklusive Wohnungen an zentraler Lage



**Kreuzlingerstrasse 119/121, 8587 Oberaach TG**

Profitieren Sie von unserer einmaligen Weihnachtsaktion. Melden Sie sich für eine unverbindliche Besichtigung und weitere Informationen.

[www.goldinger.ch](http://www.goldinger.ch) Telefon: 071 313 44 25

**GOLDINGER**  
Immobilien

## Ein Eingriff an einem sensiblen Ort

Die Arbeiten an der Sanierung der Aufbahrungsräume der bald fünfzigjährigen Aufbahrungshalle sind beendet. Diese waren dringend notwendig und wurden von einer Projektgruppe begleitet. Letzten Dienstag informierten Stadtrat Claudio Zaffonato und Architekt Edwin Kunz den Stadtrat über die erfolgten Arbeitsschritte. Das Gebäude stand anschliessend zur Besichtigung offen.

In den drei Aufbahrungsräumen wurden Wände, Decken, Böden und Türen saniert. Auf der rechten Seite steht nun eine schlichte Ulmen-Holzkonstruktion mit abnehmbarem Deckel, ein sogenannter Katafalk. Darin werden die Verstorbenen aufgebahrt, damit sich die Angehörigen pietätvoll verabschieden können. Friedhofgärtner Jörg Schweizer tut alles dafür, dass die Hinterbliebenen beim Abschiednehmen nicht gestört werden. «Es ist wichtig, sich dafür Zeit zu nehmen», betont Schweizer, «es ist ein Moment, der nie mehr wiederkommt.» Die Angehörigen der Verstorbenen erhalten einen Schlüssel und haben damit die Möglichkeit, im Aufbahrungsraum Abschied zu nehmen.

Dank den Sanierungsarbeiten existiert die früher vorhandene und als nicht mehr zeitgemäss empfundene Glasscheibe zwischen Sarg und Trauernden nicht mehr. Die hintere Wand des Raumes wurde mit einem Mohnblumenbild gestaltet. «Mohn ist eine Pflanze voller Geheimnis und Symbolik. Die besondere Schönheit der Mohnblüte,

verbunden mit ihrer auffallend raschen Vergänglichkeit, haben Dichter und Maler und sogar Musiker inspiriert, sich mit dieser Pflanze zu beschäftigen», erläutert Architekt Edwin Kunz. Mit bescheidenen Mitteln wurde ein angenehmer Ort des Abschiednehmens geschaffen. (BL)



Aufbahrungsraum mit Mohnbild und Katafalk.

ENERGIEBERATUNG REGION AMRISWIL

## Clever essen schont die Umwelt

Die Schweizer belasten beim privaten Konsum mit der Ernährung die Umwelt am stärksten. Rund 30 Prozent der Belastung entfallen auf Essen und Getränke – gefolgt von den Bereichen Mobilität und Wohnen. Ein bewusster Konsum von Fleisch trägt am meisten dazu bei, die ernährungsbedingte Umweltbelastung zu senken.

Einkauf und Genuss von Nahrungsmitteln setzen sich aus vielen, oft täglichen Einzelentscheidungen zusammen. So bieten sich auch unzählige Möglichkeiten eines bewussten Verhaltens. Wer an ein paar Regeln beim Einkaufen denkt, trägt sehr viel dazu bei, Umweltbelastung und Energieverbrauch bei der Ernährung zu senken – ohne dass der Genuss leiden muss:



- Weniger ist mehr. Kaufen Sie nur was Sie brauchen. So verhindern Sie, dass Nahrungsmittel verderben und im Abfall landen.
- Geniessen Sie regelmässig vegetarische Gerichte. Tierhaltung ist besonders ressourcenintensiv.
- Kaufen Sie saisonale Nahrungsmittel aus der Region. So können Sie Transporte mit dem Flugzeug, lange Lagerung und Kühlung sowie Produkte aus dem Gewächshaus vermeiden.
- Wählen Sie nach Möglichkeit Nahrungsmittel aus biologischem Anbau. Verschiedene Label informieren über die Nachhaltigkeit der Produkte.

Beratung rund um das Energiesparen im Haushalt, die Nutzung erneuerbarer Energien und Gebäudesanierungen erhält man bei der Energieberatungsstelle der Region Amriswil: Telefon 071 414 11 12, energieberatung@amriswil.ch.

STÜTZPUNKTFEUERWEHR AMRISWIL

## Ein verfrühtes Weihnachtsgeschenk

Am Mittwoch durften die Amriswiler Feuerwehrleute zwei neue Fahrzeuge in ihrem Fuhrpark bestaunen. Prunkstück ist zweifelsohne das Rüstlöschfahrzeug, welches viele Vorteile bringt.

Es brannte an diesem Mittwohabend nur das Feuer des Grills, auf dem die Würste brutzelten. Und das einzige, was gelöscht werden musste, war der Durst. Der eine oder die andere der zahlreichen Feuerwehrleute und -sympathisanten stiessen an diesem Freudentag auch mit einem kleinen Feierabendbierchen an.

Es herrschte also reger Betrieb im Feuerwehrzentrum an der Kreuzlingerstrasse, aber niemand musste zu einem Einsatz, obwohl das neueste Fahrzeug mit eingeschaltetem Blaulicht in der grossen Halle stand. Doch was noch mehr leuchtete als das Blaulicht, waren die Augen derer, die es schon bald für ihre Einsätze benutzen können.

Bereits 36 Jahre alt war das Tanklöschfahrzeug (TLF) von Saurer. Es tat zwar immer noch seine Dienste, doch eigentlich ersetze man ein Fahrzeug nach 25 Jahren, erklärt Kommandant Andreas Bösch. Genau 25 Jahre alt ist nun das Rüstfahrzeug der Amriswiler, weshalb sich das Kommando um die Anschaffung neuer Fahrzeuge gekümmert hatte. Evaluiert wurde schliesslich ein einziger Lastwagen, der zwei Fahrzeuge vereint. Das neue Rüstlöschfahrzeug



Die Feuerwehrleute bestaunen ihr neues Rüstlöschfahrzeug, das am Montag geliefert wurde.

(RLF) ist ein ganz neuer Fahrzeugtyp für die Amriswiler. Es ist gleichzeitig ein TLF, welches in der Brandbekämpfung eingesetzt wird, und ein Rüstwagen für technische Einsätze, wie etwa die Strassenrettung.

In Österreich ist diese Kombination weit verbreitet, doch in der Schweiz gehört die Feuerwehr Amriswil mit dieser Anschaffung zu den Pionieren. «Dabei hat so ein RLF eigentlich nur Vorteile», sagt Bösch und zählt auf: Der Ausbildungsaufwand sei geringer, als wenn seine Leute auf zwei Lastwagen geschult werden müssten. Auch benötige er so nur einen Lastwagenfahrer.

### Einsparung von mehr als einer Viertelmillion

Aus zwei Lastwagen wurde also einer, ergänzt mit einem kleinen Lieferwagen für die Logistik. Möglich sei dies, weil die ganze Löschtechnik heutzutage viel weniger Platz brauche, so Bösch. Mit 800 000 Franken sind beide Fahrzeuge zusammen sogar günstiger als der letzte TLF-Kauf im Jahr 2006.

Die Kombination von Rüstlöschfahrzeug und Logistikwagen sei aber auch viel günstiger, als wenn man die beiden alten Lastwagen eins zu eins ersetzt hätte, sagt Bösch. Die innovative Entscheidung des Amriswiler Kommandos bringt so dem Steuerzahler eine Einsparung von über einer Viertelmillion Franken. Manuel Nagel

EASY FIND

## Erfolgreicher Fundservice

Seit 2008 ist der Fundservice «Easyfind» bei der Kantonspolizei Thurgau im Einsatz. Fast jeder zweite abgegebene Gegenstand kann vermittelt werden.

Seit etwas mehr als zehn Jahren ist jeder Polizeiposten im Kanton Thurgau auch ein Fundbüro. Abgegebene Fundgegenstände werden im Online-Fundservice «Easyfind» erfasst. Das bringt den grossen Vorteil, dass die Fundbüros vernetzt sind und von überall her auf die Infos zum Gegenstand zugegriffen werden kann. Personen, die etwas verloren haben, können auch selbst über das Bürgerportal suchen oder eigene Verlustmeldungen erfassen.

Von Anfang 2008 bis Ende 2017 wurden 10 164 Fundgegenstände bei der Kantonspolizei Thurgau im System erfasst, 4514 davon konnten wieder an die Besitzerin oder den Besitzer vermittelt werden. Dies entspricht einer guten Quote von knapp 45 Prozent.

Bei den verlorenen Gegenständen handelt es sich vielfach um Schlüssel, Portemonnaies oder Mobiltelefone. Es gibt aber auch immer wieder «Exoten» wie beispielsweise einen Barhocker, Hörgeräte, Gummistiefel oder eine Baby-Tragetasche.

Mehr Infos zum Fundservice «Easyfind»: [www.kapo.tg.ch/fundservice](http://www.kapo.tg.ch/fundservice).

SCHULE

## Zu Besuch in der Christbaum-Kultur

Am Mittwochmorgen besuchten die Zweitklässler des Schulhauses Oberfeld die Christbaum-Kultur auf dem Hof von Markus Oettli in Hemmerswil, wo schon seit 70 Jahren Christbäume angebaut und verkauft werden.

Gespannt betrachteten die Kinder die Ausstellung in der Scheune. Markus Oettli erklärte dort, wie Tannen wachsen. Die Schüler betrachteten einen Samen, ein einjähriges Tännchen und dann die ganze Baumreihe bis hin zum zwölfjährigen Christbaum. Sie lernten auch Geräte kennen, die zur Pflege der Tannenbäume eingesetzt werden.

In der Christbaum-Kultur zeigte Oettli verschiedene Nadelbäume: Rot-, Weiss- und Blautannen, Zypressen, Föhren und Nordmannstannen. Die Schüler durften das Alter des Christbaumes im Oberfeld schätzen: sagenhafte 18 Jahre!

Mit einer kurzen Weihnachtsdarbietung dankten sich die Zweitklässler bei Markus Oettli für den interessanten Morgen, genossen noch einen heissen Punsch und verweilten sich mit den süssen Tieren im Streichelzoo. Bestimmt betrachten alle den Christbaum in der Stube jetzt mit anderen Augen! (pd)



Die Schüler lernen die Stadien der Weihnachtsbaum-Produktion kennen.

# Sonnige Aussichten für Solarstrom-Interessenten

Sich **ökologisch** zu **engagieren**, ist ein grosser Wunsch von vielen Amriswilerinnen und Amriswilern. Dieser Eindruck entstand während zahlreichen interessanten und anregenden Gesprächen, die an der diesjährigen awa geführt werden konnten. Die Fokusthemen der Regio Energie Amriswil wie E-Mobilität oder das jüngste Projekt die **Photovoltaikanlage auf der Sporthalle Tellenfeld** treffen den **Nerv der Zeit** und gewinnen immer mehr an Bedeutung.

Eine Photovoltaikanlage – auch Solaranlage genannt – produziert Strom aus Sonnenenergie. Das ist die erfolgreichste Art, aus erneuerbaren Energien Strom herzustellen. Nicht jeder und jede kann jedoch auf dem eigenen oder dem Dach des bewohnten Hauses eine Photovoltaikanlage installieren. Die Regio Energie Amriswil (REA) schafft auf eine Initiative des Vereins «erneE» Amriswil hin die Möglichkeit, sich an einer Solaranlage und dem daraus produzierten Strom zu beteiligen. Mit einem einmaligen Beitrag sichert man sich einen Anteil am produzierten Solarstrom.

Das erste Projekt der REA wird auf dem Dach der neuen Sporthalle Tellenfeld mit 440 Solarmodulen erstellt. Eine Beteiligung ist daher nicht nur ein Beitrag an eine ökologische Energieversorgung, son-



So präsentierte sich der REA-Stand an der awa 2018.

dern ein direkter Kauf von eigenem Solarstrom. Ein persönliches Engagement fördert die nachhaltige Energie aus der Region und den Bau von künftigen Solaranlagen in Amriswil.

### Preis bleibt 20 Jahre lang stabil

Ein Solarmodul (ca. 1.63 m<sup>2</sup>) kostet CHF 473.90 inkl. MWST. Dafür bekommt man jährlich 200 kWh Solarstrom. Das deckt ca. 5 Prozent des Stromverbrauchs einer 4,5-Zimmer-Wohnung. Der Strompreis für die gekaufte Energie bleibt 20 Jahre lang stabil. Die Solaranlage spart Geld und gibt Sicherheit. Wenn man aus Amriswil wegzieht, kann man die Beteiligung an Dritte oder an die REA übertragen.

Reservierungen der Solar-Module oder mehr Informationen über dieses Projekt findet man auf der neuen Website der Regio Energie Amriswil: [www.rea.swiss/rea-strom-my-solar](http://www.rea.swiss/rea-strom-my-solar).

### Was ist Solarstrom?

Unter Solarstrom verstehen wir Elektrizität aus Solarzellen, welche nach dem Prinzip der Photovoltaik arbeiten. Das Sonnenlicht bewirkt in geeignetem Halbleitermaterial direkt einen Stromfluss, ohne einen mechanischen Umweg über Wasser, Wind, Turbinen, Biobrennstoffe etc. zu machen. Solarzellen liefern aber nur Gleichstrom. Für die normale Anwendung ist jedoch die Umwandlung in Wechselstrom und Einspeisung ins Stromnetz notwendig. Damit kann der produzierte Strom im eigenen Haushalt genutzt werden. Ein Überschuss wird in das Stromnetz des entsprechenden Elektrizitätswerkes eingespeist.

## PARKIEREN IN AMRISWIL

# Gebühren mittels Twint bezahlen

Neu können bei den Parkuhren der Stadt Amriswil (Stadthaus Süd, Marktplatz, Viehmarkt- platz und Bahnhof West Nordstrasse) die Parkgebühren auch mittels des weitverbreiteten Zahlungssystems Twint bezahlt werden. So funktioniert es: Mit der Twint-App den QR-Code der Parkuhr lesen und bequem auf dem Smartphone die gewünschte Parkzeit auswählen, welche man auch vorzeitig wieder beenden kann. Verrechnet wird nur die effektiv benutzte Parkzeit. Die Tarife sind dieselben, welche am Automaten aufgedruckt sind. Wichtig: Die Parkdauer muss auch gewählt werden, wenn innerhalb der Gratiszeit parkiert wird.



Somit kann die Stadt Amriswil nebst Parkingpay eine weitere Möglichkeit zum bargeldlosen Zahlen der Parkgebühr anbieten. (red.)

## KANTON THURGAU

# Wasserentnahme: Verbot aufgehoben

Seit Beginn des Jahres hat es im Thurgau zu wenig geregnet, der Bodensee wies rekordtiefe Pegelstände auf und einzelne kleinere Flussgewässer waren komplett ausgetrocknet. Das führte dazu, dass während des Sommers und Herbstes, mit Ausnahme des Bodensees und Rheins, ein Wasserentnahmeverbot für Oberflächengewässer erlassen wurde, das knapp fünf Monate bestehen blieb – so lange wie noch nie. Aufgrund der Niederschläge der vergangenen Tage und der kühleren Temperaturen hat der Kanton nun die Aufhebung des Verbots per heute Freitag beschlossen.

Weiterhin tief sind die Pegelstände des Grundwassers im Thurgau. Damit sich diese erholen können, braucht es langandauernde und ausgiebige Niederschläge. Experten rechnen damit, dass dies Monate dauern wird.

## AUS DEM STADTHAUS

### Der Stadtrat hat...

...am **11. Dezember** unter anderem:

- sich über den Verlauf der Sanierungsarbeiten in der Aufbahnhalle informiert und diese anschliessend besichtigt (Bericht Seite 5).
- sich über die Weiterbearbeitung des Gestaltungs-konzeptes Bahnhofplatz/Bushof informiert und ein Ausschreibungskonzept für das Planerwahlverfahren bewilligt.
- einem Landabtausch mit dem Kanton für den Bau eines Werkhofs für das kantonale Tiefbauamt im Schrofen zugestimmt (Bericht folgt).
- die Besoldungen für das Jahr 2019 festgelegt. Auf eine generelle Lohnerhöhung (Teuerungsausgleich) wird verzichtet, für individuelle Lohnerhöhungen

werden Gelder im budgetierten Umfang von 0.6 Prozent der Lohnsumme freigegeben.

- Urban Kronenberg per sofort und anstelle von Karl Spiess zum Delegierten der Stadt Amriswil im Zweckverband Gasversorgung Oberthurgau (GOS) ernannt.
- einer finanziellen Unterstützung zweier Veranstaltungen der SVP (im März 2019) in der Höhe von 500 Franken zugestimmt.
- Arbeiten zur Sanierung und Erweiterung der Sporthalle Tellenfeld wie folgt vergeben:
  - Mischeli Gipser GmbH, Wittenbach, Gipserarbeiten, zur Netto-Offertsumme von 63'680 Franken,
  - Warger Schreinerei AG, Amriswil, Innentüren aus Holz, zur Netto-Offertsumme von 412'629 Franken,

- Krattiger Holzbau AG, Amriswil, Wandbekleidungen aus Holz, zur Netto-Offertsumme von 930'199 Franken.

- Arbeiten für den Neubau des Garderobengebäudes wie folgt vergeben:
  - Rolf Rutishauser Gartenbau GmbH, Umgebungsarbeiten, zur Netto-Offertsumme von 44'500 Franken.
- der Durchführung von «Amriswil on Ice» in der Advents- und Weihnachtszeit 19/20 zugestimmt.

Er hat ausserdem folgende Baugesuche bewilligt:

- Shpresim Ilazi, Tahir Ilazi und Shpresa Ilazi, Freiestrasse 2, 8580 Amriswil: Anbau Balkon, Freiestrasse 2, Amriswil, PROJEKTÄNDERUNG: Reduktion Überdachung



### Ablesen der Strom-, Erdgas- und Wasserbezugsdaten

Ab Montag, **17. Dezember 2018** und **Donnerstag, 3. Januar 2019** werden die Mitarbeitenden der Regio Energie Amriswil (REA) die Bezugsdaten des vergangenen Quartals erfassen.

In der Regel sind die Messeinrichtungen im Gebäudeinnern installiert. Die Ableser können sich für den Zutritt zu den Zählern mit einem Ausweis der Regio Energie Amriswil (REA) mit Foto legitimieren.

Kunden, die nicht erreichbar sind, erhalten eine Mitteilungskarte. Bitte tragen Sie die Zählerstände ein und deponieren Sie die ausgefüllte Karte baldmöglichst im Pakefach Ihres Briefkastens.

Bei Unklarheiten kontaktieren Sie uns bitte:  
Telefon 071 414 12 54, [rea@amriswil.ch](mailto:rea@amriswil.ch)



Stadt Amriswil

### Öffnungszeiten über Weihnachten/Neujahr

Die Büros der

**Stadtverwaltung und der Regio Energie Amriswil (REA) sowie das Zivilstandsamt**

bleiben von Montag, 24. Dezember 2018 bis und mit Mittwoch, 2. Januar 2019 geschlossen.

In dringenden Fällen sind folgende Piktetdienstleistungen erreichbar:

- Bestattungswesen, Telefon 079 421 66 05
- Regio Energie Amriswil (Strom, Erdgas, Wasser, Kabel-TV), Telefon 079 600 77 90

### Öffnungszeiten Werkhof (St. Gallerstr. 11a)

Montag, 24. Dezember: 13.30 bis 16 Uhr  
Dienstag, 25. Dezember: geschlossen  
Mittwoch, 26. Dezember: geschlossen  
Donnerstag, 27. Dezember: 13.30 bis 17 Uhr  
Freitag, 28. Dezember: 13.30 bis 16.45 Uhr  
Montag, 31. Dezember: 13.30 bis 16 Uhr  
Dienstag, 1. Januar 2019: geschlossen  
Mittwoch, 2. Januar 2019: geschlossen

### Öffnungszeiten Regionales Abfallzentrum Hefenhofen (RAZ)

Montag, 24. Dezember: 7.30 bis 11.45 Uhr  
Dienstag, 25. Dezember: geschlossen  
Mittwoch, 26. Dezember: geschlossen  
Donnerstag, 27. Dezember: 7.30 bis 11.45 Uhr / 13.30 bis 16.45 Uhr  
Freitag, 28. Dezember: 7.30 bis 11.45 Uhr / 13.30 bis 16.45 Uhr  
Samstag, 29. Dezember: 8.30 bis 11.30 Uhr  
Montag, 31. Dezember: 8.30 bis 11.30 Uhr  
Dienstag, 1. Januar 2019: geschlossen  
Mittwoch, 2. Januar 2019: geschlossen

- Stadt Amriswil, Arbonerstrasse 2, 8580 Amriswil: Abbruch altes Feuerwehrdepot, Erweiterungsneubau und Innenumbauten Stadthaus, Ausbau neuer Standort Rettungsdienst, Arbonerstrasse 2a, Amriswil
- Ursula Himmelberger selig, v.d. Urs Himmelberger, Kreuzlingerstrasse 180, 8587 Oberaach: Einzäunung /Teileinnetzung Obstanlage, Kreuzlingerstrasse 180, Amriswil
- Zweckverband Regionale Schiessanlage Almensberg (RSA), Arbonerstrasse 2, 8580 Amriswil: Altlastensanierung 300 m Kugelfang, Einbau künstlicher Kugelfang, Schmittehalde, Almensberg 20, Amriswil
- Arthur und Elisabeth Truog, Gehrigsartenstrasse 2b, 8581 Schocherswil: Vergrößerung Wintergarten, Gehrigsartenstrasse 2b, 8581 Schocherswil

## STADT UND LAND



50 strahlende Gesichter nach dem Weihnachtseinkauf in Bremgarten.

**Exklusiver Frauenanlass**

Am Freitag, 7. Dezember, führte die Raiffeisenbank Amriswil-Dozwil-Sommeri einen exklusiven Frauenanlass am Weihnachtsmarkt Bremgarten durch.

50 Frauen der Raiffeisenbank reisten mit dem Car an den Weihnachtsmarkt nach Bremgarten. Mit über 300 Marktständen erstrahlte der «Christchindli-Märt» in festlicher Adventsbeleuchtung. Bei einem Glühwein, beim Shopping oder bei der Besichtigung der wunderschönen Altstadt verging die Zeit wie im Flug.

**Festliches Kirchenkonzert**

Am Sonntag, 16. Dezember, findet um 17 Uhr im Rahmen der Amriswiler Konzerte das traditionelle Kirchenkonzert der Stadtharmonie in der evangelischen Kirche statt. Es warten einige musikalische Leckerbissen auf die Zuhörerinnen und Zuhörer.

Nebst einem abwechslungsreichen Perkussionssolo, präsentiert von Samuel Svec, lässt die Stadtharmonie den «gestieflten Kater» in der Kirche aufleben. Anschliessend an das Konzert offeriert die Stadtharmonie Glühwein, Punsch und selbstgemachte Guetzi. Eintritt frei, Kollekte. Weitere Informationen unter [www.lebenmitkultur.ch](http://www.lebenmitkultur.ch)

**Eine kleine Überraschung**

Sandra Reinhart, Kandidatin der Grünen bei den Stadtratswahlen, ist morgen Samstag, 15. Dezember, unterwegs in Amriswil. Sie kommt gerne mit Interessierten ins Gespräch. Ab 8.30 Uhr sind Sandra Reinhart und weitere Mitglieder der Grünen an der Kirchstrasse bei der Migros und später auch an der Bahnhofstrasse bei Coop anzutreffen. Alle dürfen sich auf eine kleine Adventsüberraschung freuen.

**SVP: Nominationsversammlung**

Heute Freitag, 14. Dezember, findet die Nominationsversammlung der SVP Amriswil im Restaurant Weinberg, Egg statt. Der Anlass beginnt um 19.30 Uhr. Es wird über das weitere Vorgehen für den zweiten Wahlgang des Stadtpräsidenten informiert. Zudem werden die Kandidaten für den Stadtrat präsentiert. Alle Interessierten sind recht herzlich willkommen. Die SVP Amriswil freut sich auf eine grosse Besucherchar.

**75 Jahre Turnveteranen**

Anfang Dezember fand der Jahresabschlussabend der Turnveteranen Amriswil im APZ statt. Um 17.45 Uhr trafen 70 gut gelaunte Personen ein. Anschliessend begrüsst der Präsident die Gäste zum 75-Jahr-Jubiläum des Vereins, der im April 1943 von ungefähr 20 Männerrieglern gegründet wurde. Nach der kleinen Feier konnten sich die Gäste dem gemütlichen Teil widmen. Nach einer feinen Suppe und einem Schwedenbraten mit Stock und Broccoli fand der traditionelle Lottomatch statt,

den dieses Mal Nelly und Gerold Schlauri durchführten.

Der Ansporn war entsprechend gross, da sich ein grosszügiger Gabentisch präsentierte. Nach dem Zählen jonglieren genossen die Veteranen das Dessert, eine feine Süsstomcreme und einen Kaffee, der vom APZ offeriert wurde. Noch lange sassen die Frauen und Männer zusammen, um in Erinnerungen zu schwelgen oder auch Neuigkeiten auszutauschen.

**Spenden für Uganda und Philippinen**

Die evangelische Kirchengemeinde Amriswil-Sommeri bedankt sich ganz herzlich bei allen, die den Bazar und den Gesteckverkauf grosszügig unterstützt haben. Es wurde wiederum fleissig gebastelt, gestrickt, genäht, gebacken und dekoriert. Ausserdem konnten die Besucher ein feines Mittagessen oder einen Dessert geniessen.

Durch die grosszügigen Tombola-Spenden der Geschäfte aus Amriswil und Umgebung, den Guetzliverkauf der Konfirmandenklasse von Lukas Butscher, den Verkauf von wunderschönen Adventskränzen und Gestecken sowie allen liebevollen Bastelarbeiten und Geschenken aus der Küche resultierte ein Gewinn von insgesamt 17 161 Franken.

Mit diesem Erlös wird das Landwirtschaftsprojekt «Farm & Camp» von Onesimo sowie das Schulprojekt von Olutindo Uganda unterstützt.

**Weihnachtliche Papierarbeiten**

Im Team des Schulmuseums Mühlebach gibt es viele kreative Köpfe und viele geschickte Hände. Zu ihnen gehört auch die als Handarbeitslehrerin ausgebildete Brigitte Urwyler aus Uttwil. Am dritten Adventssonntag, 16. Dezember, 14 bis 17 Uhr, zeigt Frau Urwyler unter dem Titel «Falt- und Schneidearbeiten aus Papier», wie sich einfach und ohne grossen Aufwand weihnachtliche Tischdekorationen anfertigen lassen. Mit dem zur Verfügung gestellten Material kann das auch gleich selber ausprobiert werden. Der Workshop ist gratis; ein Kässeli freut sich auf Beiträge für die Unkosten.

Die neue Wechselausstellung «Fleiss und Scheweiss. Vo de Näschi und de Hobli zum textilen und technischen Gestalten» ist ebenfalls geöffnet. Im Museumshop finden sich praktische Geschenke, und im Museumscafé werden die Besucher mit Weihnachtsgebäck und Getränken bewirtet.

Das Schulmuseum Mühlebach, Weinfelderstrasse 127, bleibt vom 17. Dezember bis 31. Januar für Einzelbesucher geschlossen. Führungen für Gruppen: Voranmeldung unter 071 410 07 01 oder [info@schulmuseum.ch](mailto:info@schulmuseum.ch).

**Diesen Sonntag: Sonntagschulweihnacht**

Diesen Sonntag, 16. Dezember, findet ab 17 Uhr die Sonntagschulweihnacht in der Kir-

che Obaraach statt. Die Kinder sind schon fleissig dabei, ihr Stück mit dem Titel «Top-Aktuell» einzuüben. Die Kulisse ist liebevoll gestaltet, die Kostüme passen, die Lieder klingen immer voller. Die Sonntagschulweihnacht ist jedes Jahr ein Höhepunkt in der Adventszeit – nicht nur für die Angehörigen.

**Ein Weihnachtsmärchen**

Am Sonntag, 23. Dezember, musiziert das Kammerorchester Amriswil unter der Leitung von Hanspeter Gmür gleich drei Mal: morgens um 11 Uhr in der evangelischen Kirche Altnau, um 14.30 Uhr im Kulturforum Amriswil und um 17 Uhr in der Chrischona Gemeinde in Romanshorn. In Altnau und Romanshorn wird das volle Programm zu hören sein, also der «Winter» aus Vivaldis Jahreszeiten, mit Vroni Dünner als Solistin, das beliebte «Concerto fatto per la notte di natale», von Arcangelo Corelli, mit dem wunderschönen Schluss-Satz «Pastorale».

In Amriswil indessen wird nur das «Tuttifantchen» von Paul Hindemith gespielt, ein ganz entzückendes Kasperletheater, indem neben Ragtime-Rhythmen viele bekannte Weihnachtslieder auftauchen. Ein turbulentes Weihnachtsmärchen mit glücklichem Ende, was ein für Kinder und Erwachsene gleichermaßen genussvolles Erlebnis verspricht.

Das «Tuttifantchen» dauert circa 50 Minuten. In Altnau und Romanshorn wird es nach Vivaldi und Corelli eine kurze Pause geben. Der Eintritt ist jeweils frei, um eine angemessene Kollekte wird gebeten.

**Das musikalische Karussell**

Wenn sich das musikalische Karussell beim Trio Pegasus am Samstag, 9. Februar, um 20 Uhr zu drehen beginnt, dann entsteht in der evangelischen Kirche eine vielfarbige Welt aus Klängen und Melodien. Violine, Hackbrett und Orgel/Akkordeon, mit ihren ganz eigenen charakteristischen Timbres, verbinden sich klanglich zu einem harmonischen Ganzen.

Der konzertante Reigen dreht sich erneut fulminant durch die verschiedensten Länder und musikalischen Epochen. Ein besonderer Höhepunkt erwartet das Publikum mit dem Stück «Zweierlei», welches der Schweizer Komponist Marcel Schmid eigens für das Trio Pegasus komponiert hat.

Wer die Klänge vom Trio Pegasus nach dem Konzert mit nach Hause nehmen möchte, hat die Gelegenheit, die frisch eingespielte CD «Quer durch» zu erwerben. Der Eintritt ist frei (Kollekte). Weitere Informationen unter [www.triopegasus.ch](http://www.triopegasus.ch).

**Gratulation**

Hohen Geburtstag darf feiern:

14. Dezember: Kurt Iseli, 93 Jahre, Weinfelderstrasse 3, 8580 Amriswil

Wir wünschen dem Jubilar alles Gute!

## AUSGEHEN UND MITMACHEN

**SAMSTAG, 15. DEZEMBER**

**Adventskonzert mit Gospelchor Wittenbach**, 14 Uhr, Alterspflegeheim Debora  
**Adventskonzert der Jugendmusikschule**, 17 bis 18 Uhr, JMSA-Saal  
**Lindaren Volley Amriswil – Lausanne UC**, 17 Uhr, Sporthalle Tellenfeld

**SONNTAG, 16. DEZEMBER**

**Sonntagschul-Weihnacht**, 17 Uhr, Kirche Obaraach  
**Festliches Kirchenkonzert**, Stadtharmonie Amriswil, 17 Uhr, evangelische Kirche

**MONTAG, 17. DEZEMBER**

**Turnen für Jedermann**, 18.30 bis 19.30 Uhr, Turnhalle Freiestrasse

**DIENSTAG, 18. DEZEMBER**

**Proben Senioren-Chor**, 14 bis 15.30 Uhr, APZ-Saal  
**Bliss: Merry Blissmas**, 20 Uhr, Pentorama

**MITTWOCH, 19. DEZEMBER**

**Lindaren Volley Amriswil – OK Mladost Brcko**, CEV-Cup Achtelfinal, 19 Uhr, Sporthalle Tellenfeld

**DONNERSTAG, 20. DEZEMBER**

**Wochenmarkt**, 8 bis 11 Uhr, Marktplatz

## VOLLEYBALL

## Nach Meisterschaft folgt Europacup

Auch in der 11. Pflichtpartie in Folge liess der souveräne Spitzenreiter Lindaren Volley Amriswil nichts anbrennen und gewann mit 3:0 (25:19, 25:17, 25:22). Das Auswärtsspiel beim Tabellenvierten aus Genf war ein zähes und wenig ansehnliches Spiel, das von sehr vielen Fehlern geprägt war.



Wenn morgen Samstag das momentan an dritter Stelle klassierte Lausanne seine Aufwartung in Amriswil macht, gastiert der einzige Gegner im Tellenfeld, der Lindaren Volley Amriswil in dieser Spielzeit schlagen konnte. Der 3:0-Sieg der Waadtländer im Supercup ist inzwischen aber schon mehr als zwei Monate her. Das Spiel beginnt um 17 Uhr.

Im Europacup wartet am Mittwoch, 19. Dezember, die Mannschaft von Brcko aus Bosnien-Herzegowina um 19 Uhr im Tellenfeld. Sollten sich die Amriswiler gegen die Leute aus dem Balkan nach zwei Spielen durchsetzen, hiesse der nächste Gegner wohl Trentino.

Das Spiel wird live auf [www.swiss-sport.tv](http://www.swiss-sport.tv) übertragen, dort kann es auch nach dem Spiel und in den folgenden Tagen noch als Aufzeichnung angeschaut werden.

## Leben mit Kultur

Der Video-Blog des Amriswiler Kulturbeauftragten Andreas Müller

### Diese Woche:

Für einmal ist der Perkussionist auch Solist. Im Rahmen der Amriswiler Konzerte spielen Samuel Svec und die Stadtharmonie unter anderem das Concertino für Schlagzeug und Bläserorchester. Wie es am Sonntag tönt, hören sie auf...

[www.lebenmitkultur.ch](http://www.lebenmitkultur.ch)



WEIL SCHENKEN  
Freude  
MACHT...

**GESCHENKART**  
AMRISWIL  
[WWW.GESCHENK-ART.CH](http://WWW.GESCHENK-ART.CH)

[www.saentisblick-destillerie.ch](http://www.saentisblick-destillerie.ch)

**Vielle Poire Williams, Vielle Prune, Single Malt und Gin** sind ein Geheimtip als Weihnachtsgeschenk.

Säntisblick Destillerie  
9246 Niederbüren

# Erreichen Sie mehr!

Für nur 290 Franken erreichen Sie hier  
6'800 Amriswiler Haushalte.

Mehr Infos unter: [www.stroebele.ch/amriswilaktuell](http://www.stroebele.ch/amriswilaktuell)



Wir suchen zur Verstärkung freiwillige

## Feuerwehmänner/ Feuerwehrfrauen

### Unser Profil

Wir sorgen seit über 100 Jahren im Dauerbetrieb für Sicherheit, sind Marktführer in unserer Branche, haben ein örtliches Monopol, fordern Sie gerne zu 100% und übernehmen für unsere Kunden unlösliche Aufgaben.

### Ihr Profil

Sie sind zwischen 18 und 45 Jahre alt, mit Ausbildungsabschluss oder ohne, Mann oder Frau, gut motiviert, absolut teamfähig, körperlich und geistig gesund, technisch interessiert, haben viel zu viel Freizeit und keinerlei finanzielle Interessen.

### Wir bieten

Dienstwagen (muss mit weiteren Kameraden geteilt werden), Rangordnung, 24h-Rufbereitschaft, Arbeiten bei jedem Wetter (meist bei schlechtem), Teamwork, abwechslungsreiche Tätigkeiten, ungemütliche Arbeitsplätze, Lärm, Nässe, Hitze, Kälte, Schmutz, neue Freunde und sehr viel Spass!

Weitere Informationen zu Ihrer zukünftigen Freizeitgestaltung finden Sie auf unserer Homepage:  
[www.feuerwehr-amriswil.ch](http://www.feuerwehr-amriswil.ch)

Wir freuen uns, Sie bald als neues Mitglied in der Stützpunkt Feuerwehr Amriswil zu begrüßen.



**kammer  
orchester  
amriswil**

**Weihnachtsmärchen**

**Sonntag, 23. Dezember 2018, 17.00 Uhr**  
**Chrischona Romanshorn**  
Leitung: Hanspeter Gmür

Antonio Vivaldi: Concerto IV «L'Inverno» aus Le Quattro Stagioni  
Arcangelo Corelli: Concerto grosso g-moll (fatto per la notte di natale)  
Paul Hindemith: Tufflänchen, ein Weihnachtsmärchen für Kinder und Erwachsene

Eintritt frei – Unkostenbeitrag

Weitere Aufführungen: 23.12.18 11.00 Uhr, evang. Kirche Altnau und  
14.30 Uhr, Kulturforum Amriswil, nur Tufflänchen



**Samstag, 15. Dezember 2018**  
17.00 Uhr, Amriswil, Sporthalle Tellenfeld

Meisterschaft NLA  
**LINDAREN Volley Amriswil –**  
**Lausanne UC**

Festwirtschaft und Fondueübli

**Mittwoch, 19. Dezember 2018**  
19.00 Uhr, CEV-Cup-Spiel 1/8-Final  
Sporthalle Tellenfeld

**LINDAREN Volley Amriswil (SUI) –**  
**OK Mladost Brcko (BIH)**

Imbisswagen Ochsen Metzgerei, Altnau  
[www.volleyamriswil.ch](http://www.volleyamriswil.ch)

Die nächste Ausgabe von  
**amriswil aktuell**

ist die letzte in diesem Jahr.

Sie erscheint am Freitag, **21. Dezember**.

Die «amriswil aktuell»-Redaktion freut sich schon jetzt auf ein Wiedersehen 2019

mit der ersten Ausgabe am  
Freitag, **11. Januar**.

Redaktionelle Beiträge bitte wie  
gewohnt an [redaktion@amriswil.ch](mailto:redaktion@amriswil.ch),  
Inserate an die Firma Ströbele:  
[info@stroebele.ch](mailto:info@stroebele.ch).

### Kleinanzeigen Marktplatz

**Charmante Aushilfe** in Tagesbar gesucht.  
1 halber Tag, ca. 8 Std. p.Woche.  
Gute Verdienstmöglichkeit.  
Pavillon Bar Amriswil,  
076 315 77 45, gibt gerne Auskunft.

Kleinanzeigen bis 5 Zeilen im «amriswil aktuell»: Fr. 20.–  
Jede weitere Zeile: Fr. 4.–  
Anzeige aufgeben: [info@stroebele.ch](mailto:info@stroebele.ch) / 071 466 70 50



### Filmprogramm

#### #Female Pleasure

**Freitag, 14. Dezember um 9 Uhr; Samstag, 29. Dezember um 17.30 Uhr;** von Barbara Miller | Dokumentation | Schweiz 2018

Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 12(14) | 101 Min

#### Die unglaubliche Reise des Fakirs

**Freitag, 14. Dezember um 20.15 Uhr; Samstag, 22. Dezember um 20.15 Uhr;** von Ken Scott mit Erin Moriarty, Barkhad Abdi, Berenice Bejo

Frankreich 2017 | Deutsch | ab 6(10) | 95 Min

#### Wolkenbruch

**Samstag, 15. Dezember um 17.30 Uhr;** von Michael Steiner mit Joel Basman, Noémie Schmidt

Schweiz 2017 | Deutsch/Jiddish | ab 6(12) | 92 Min

#### 25 km/h

**Samstag, 15. Dezember um 20.15 Uhr;** von Markus Goller mit Lars Eidinger, Bjarne Mädel

Deutschland 2018 | Deutsch | ab 12 | 117 Min

#### Der Grinch

**Sonntag, 16. Dezember um 14.30 Uhr;** von Yarrow Cheney | Animation

USA 2017 | Deutsch | ab 0 | 90 Min

#### Cold War

**Dienstag, 18. Dezember um 19.30 Uhr; Donnerstag, 27. Dezember um 19.30 Uhr;** von Pawel Pawlikowski mit Tomasz Kot, Joanna Kulig | Polen 2018

Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 12(14) | 88 Min

#### Everybody knows

**Mittwoch, 19. Dezember um 19.30 Uhr;** von Asghar Farhadi mit Penelope Cruz, Javier Bardem, Ricardo Darín | Spanien 2018

Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 12(14) | 130 Min

#### Es Dach überem Chopf – Jeder Rappen zählt

**Donnerstag, 20. Dezember um 19.30 Uhr;** von Kurt Früh mit Zarli Carigiet, Valerie Steinmann, Heinrich Gretler, Bruno Ganz | Schweiz 1962

Dialekt | 107 Minuten

**Das Kino Roxy und der Filmverleiher Praesens Film verzichten auf die Einnahmen zugunsten JRZ**

#### Astrid – eine Liebeserklärung an Astrid Lindgren

**Freitag, 21. Dezember um 20.15 Uhr; Samstag, 29. Dezember um 20.15 Uhr;** von Pernille Fischer Christensen mit Alba August, Trine Dyrholm | Schweden 2017

Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 12 | 123 Min

#### Bohemian Rhapsody

**Sonntag, 23. Dezember um 17.30 Uhr;** von Bryan Singer mit Rami Malek, Joseph Mazzello, Mike Myers | USA 2018

Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 8(12) | 134 Min

#### Kino Roxy

Salmsacherstrasse 1 | 8590 Romanshorn  
Telefon 071 463 10 63 | [www.kino-roxy.ch](http://www.kino-roxy.ch)

# SONNTAGSVERKAUF IN AMRISWIL 23. DEZEMBER 2018



JUGENDMUSIK, MARRONI,  
GLÜHWEIN UND WEIHNACHTSGEBÄCK